

Evangelische Altersheime, Stifte und Siechenhäuser [Wally Schick]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung**

Band (Jahr): **5 (1927)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bibliographie

Evangelische Altersheime, Stifte und Siechenhäuser. Herausgegeben im Auftrage der Abteilung Wohlfahrtspflege des Zentralausschusses für Innere Mission von Wally Schick. Wichern-Verlag G. m. b. H. Berlin-Dahlem 1926.

Innerhalb des Zentralverbandes der Inneren Mission sind 890 Heime mit zirka 25,000 Plätzen zusammengeschlossen. Unter ihnen Stiftungen, die auf eine Geschichte von Jahrhunderten zurückblicken, Heime, die in der Entwicklung der Inneren Mission und Diakonie des letzten Jahrhunderts ihren Ursprung haben und neuzeitliche Kleinrentnerheime, die durch die Not der Alten infolge Krieg und Inflation geschaffen wurden. Das vorliegende Verzeichnis soll nicht nur ein Bild darüber geben, wie weit die Innere Mission durch ihre Heime an der Altersfürsorge im Rahmen der deutschen Wohlfahrtspflege beteiligt ist, sondern es soll durch dieses B ü c h l e i n p r a k t i s c h e F ü r s o r g e a r b e i t getrieben werden. Bei der Unterbringung alter und siecher Personen, besonders auch Kleinrentner, fehlt es oft an der Nachweisung geeigneter Heime. Von den Fürsorgestellten müssen erst sehr zeitraubende Auskünfte eingeholt werden. Durch dieses Verzeichnis soll die Möglichkeit gegeben werden, schnell einen Überblick über die in Frage kommenden Heime zu gewinnen. Natürlich ist es unmöglich, im Rahmen dieses Buches ausführliche Berichte über die Heime selbst zu geben, jedoch sind die Angaben so gehalten, daß die Art der Pfleglinge und die Aufnahmebedingungen zu erkennen sind. . . . Nach dem S a c h r e g i s t e r wird es leicht möglich sein, Heime zu finden, die besonders für kranke und sieche Alte, für Männer, Frauen oder Ehepaare bestimmt sind. Ein O r t s r e g i s t e r soll das Herausfinden von Heimen in bestimmten Gegenden erleichtern. Das schucke Bändchen ist mit wertvollen Aufnahmen typischer Altersheime geschmückt und seinem praktischen Zweck als Nachschlagewerk entsprechend eingerichtet.